



Der unterfertigte Bezirksrat stellt bei der am 11. Dezember 2014 stattfindenden Bezirksvertretungssitzung gemäß § 24 der Geschäftsordnung folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständige Stadträtin für Stadtplanung und Verkehr wird ersucht die Planungen und den Ausbau der Wohnbauten am Otto-Wagner-Spital-Areal umgehend stoppen zu lassen, bis eine konkrete Nachnutzung feststeht, wie dies aufgrund der Wortmeldungen bei den Bürgerversammlungen kommuniziert wurde.

Begründung:

Bis zur Präsentation des Projektes waren die Bürgerinnen und Bürger aufgrund der Wortmeldungen bei den Bürgerversammlungen zu Recht der Meinung, dass mit dem Bau von „Einheiten“ erst begonnen wird, wenn konkrete Entscheidungen über Nachnutzungen vorliegen. Nun ist es scheinbar anders.

Bezirksrat Franz E. Lerch
Klubobmann